

SteadyBackup - FAQs

FREQUENTLY ASKED QUESTIONS STEADYBACKUP SERVICE

Q: Wie bekomme ich einen Account?

A: Sie können sich einfach über unsere Webseite als neuer Nutzer von SteadyBackup anmelden. Bitte geben Sie dazu auf <http://www.steadybackup.de> und registrieren sich mit Ihren Adressdaten. Sollten Sie bereits Kunde von NTT Europe Online sein, genügt es Ihre Kundennummer anzugeben. Nachdem Sie Ihre gewünschte Backup Account Größe ausgewählt haben, wird Ihr Account automatisch für Sie eingerichtet. Sie erhalten per E-Mail Ihren Anmelde-Namen und Ihr Start-Passwort. Mit diesen Daten können Sie sich auf unserem Web Portal in das NTT Europe Online Data Center auf Ihrem Backup Account einloggen. Diese Daten benötigen Sie weiterhin während der Installation des Online Backup Manager.

Bitte heben Sie das Passwort außerhalb Ihres Rechners an einem sichern Platz auf. Im Falle eines Totalabsturzes Ihres Systems benötigen Sie es erneut zu Rücksicherung der Daten.

Q: Wie viele Backup Accounts kann ein System haben?

A: Jeder PC benutzt nur einen Account, um seine Daten zu sichern. Sie können jedoch über den gleichen Account auch weitere Systeme sichern. Um dies zu verwenden, ist es notwendig verschiedene Backup Gruppen einzurichten und die entsprechenden Zeitpunkte, wann diese automatisch gesichert werden aufeinander abzustimmen. Diese dürfen sich nicht überlappen, um Konflikte zu vermeiden.

Q: Wo finde ich die Softwareversion des Online Backup Managers?

A: Die aktuell installierte Version de Software finden Sie unter Hilfe | Über

Q: Wo finde ich die Daten meines Accounts?

A: Sie können Ihre Daten unter dem Bereich "Benutzer Profil" einsehen und ändern

Q: Wie erhalte ich die aktuelle Softwareversion des Online Backup Manager?

A: Unsere Software wird laufend weiter verbessert. Wenn eine neue Version, die verbesserte Geschwindigkeit und neue Features bietet, zur Verfügung steht, wird diese vom OBM automatisch zusammen mit dem nächsten Backup übertragen. Die Aktualisierung geschieht dann automatisch im Hintergrund.

Q: Ich habe bereits ein Backup System. Macht SteadyBackup trotzdem Sinn für mich?

A: Ja, auf jeden Fall. Ihr aktuelles Backup System mit Bändern, Festplatten oder CDs wird höchst wahrscheinlich nicht komplett automatisiert ablaufen. Ein Mitarbeiter muss manuell die Medien auswechseln und verwalten, sowie sicherstellen, dass die Daten vollständig sind. SteadyBackup umgeht diesen aufwändigen Prozess. Alle Backups laufen 100% automatisch ab, Reports jeder Aktion werden täglich per E-Mail verschickt. Ihre kompletten Daten können zu jeder Zeit, von jedem Ort schnell und einfach wieder hergestellt werden.

Zusätzlich bietet SteadyBackup einen sicheren Schutz gegen Diebstahl, Feuer, Wassereinbruch sowie jede andere Form von lokalem Verlust der Daten. Wir empfehlen Ihnen SteadyBackup zusätzlich zu Ihrem bestehenden System einzusetzen.

Q: Wie lange dauert ein Backup?

A: Ihr erstes Backup wird immer am längsten dauern. In Abhängigkeit der Datenmenge und der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung kann dies einigen Minuten aber auch Stunden und Tage dauern. Sollte die Verbindung an irgendeinem Zeitpunkt unterbrochen werden, wird die Übertragung mit den restlichen Daten fortgesetzt, sobald die Verbindung wieder aufgebaut werden konnte. Bei jedem weiteren Backup vergleicht der Server dann die Dateien zwischen Ihrem Rechner und dem Backup-Server und überträgt nur noch die geänderten Teile. Dies wird dann in der Regel nur noch wenige Minuten in Anspruch nehmen. Hierbei können mit der „In-File Delta“ Technik sogar geänderte Bereiche innerhalb einer großen Datei (z.B. outlook.pst) erkannt werden.

Beispiele für Übertragungszeiten:

Datenmenge	Internet Connection Speed						
	28.8K Modem	33.6/56K Modem	64K ISDN	128K ISDN	256K T1 oder DSL	512K T1 oder DSL	1.54M T1 oder DSL
1 MB	4.87 min	4.16 min	2.19 min	1.09 min	.54 min	.27 min	.09 min
5 MB	24.35 min	20.8 min	10.95 min	5.45 min	2.73 min	1.37 min	.45 min
10 MB	48.7 min	41.6 min	21.9 min	10.9 min	5.45 min	2.73 min	.91 min
20 MB	1 hr 37 min	1 hr 23 min	43.8 min	21.8 min	10.9 min	5.45 min	1.82 min
50 MB	4 hr 3 min	3 hr 46 min	1 hr 49 min	54.5 min	27.25 min	13.63 min	4.54 min
100 MB	8 hr 6 min	7 hr 32 min	3 hr 40 min	1 hr 49 min	54.5 min	27.25 min	9.08 min

Q: Wie kann ich die Geschwindigkeit des Backups optimieren?

Einige Tipps für erfolgreiche Backups:

Vermeiden Sie Tageszeiten mit hohem Datenaufkommen im Internet. Wir empfehlen, Ihre automatischen Backups auf Zeiten zwischen Mitternacht und 7.00 Uhr morgens zu legen.

Schließen Sie alle Programme, die nicht unbedingt nötig sind während das Backup läuft.

Q: Was ist Verschlüsselung?

A: Verschlüsselung ist eine mathematische Methode um Daten unleserlich zu machen. Nur mit dem passenden Entschlüsselungspasswort können die Daten wieder gelesen werden.

Für detaillierte Informationen über die von SteadyBackup benutzte Verschlüsselung lesen Sie bitte unser White Paper – SteadyBackup Security unter <http://www.steadybackup.de>

Q: Wie kann ich den OBM für die Kommunikation mit meiner Firewall einrichten?

A: Firewalls können nach verschiedenen Arten eingerichtet werden. Wenn Sie eine Firewall benutzen, müssen Sie diese und/oder den OBM so einrichten, dass dieser eingehende und ausgehende Datenverbindungen aufbauen kann.

SOCKS Proxy Firewall: Geben Sie im OBM die IP Adresse und den Port an, um sich mit der Firewall zu verbinden. Die Firewall selbst muss nicht neu konfiguriert werden.

NON-SOCKS Proxy Firewall: Sie müssen den OBM und die Firewall konfigurieren. Bitte sehen Sie dazu die Beschreibung der Firewall ein.

Q: Ich möchte große Datenbank Dateien, wie z.B. die Datei outlook.pst sichern. Muss ich jeden Tag die ganze Datei online übertragen?

A: Sie müssen die Datei nur einmal übertragen. Während der täglichen Backups werden nur die geänderten Blöcke der Datei zum Server kopiert (z.B. 2MB aus einem 200MB File). Diese intelligente Funktion „In-File Delta“ wird dann, wenn nötig, aus diesen einzelnen Teilen eine komplette und aktuelle Datei wiederherstellen.

Q: Muss ich alle Dateien und Datenbanken während der Sicherung schließen?

A: Sie müssen sich nicht um evtl. offene Dateien kümmern. SteadyBackup kann auch aktuell offene Dateien zuverlässig sichern. Dafür wird der „Shadow Copy“ Service des Betriebssystems benutzt. (Nicht verfügbar in Windows 98, Me, NT und 2000)

Q: Wie häufig kann ich ein Backup machen?

A: Sie können ein Backup durchführen so oft Sie wollen. Ihr Rechner muss nur eingeschaltet und mit dem Internet verbunden sein. Wir empfehlen mindestens ein tägliches Backup während der Nachtstunden zu machen.

Q: Wie sehe ich, ob meine Backups erfolgreich abgeschlossen werden?

A: Zu jedem erfolgreichen Backup erhalten Sie automatisch einen Report an die von Ihnen angegebene E-Mail Adresse. Sollte ein Backup einmal nicht erfolgreich sein, können Sie hier ablesen, welche Fehler aufgetreten sind und das Backup ggf. wiederholen.

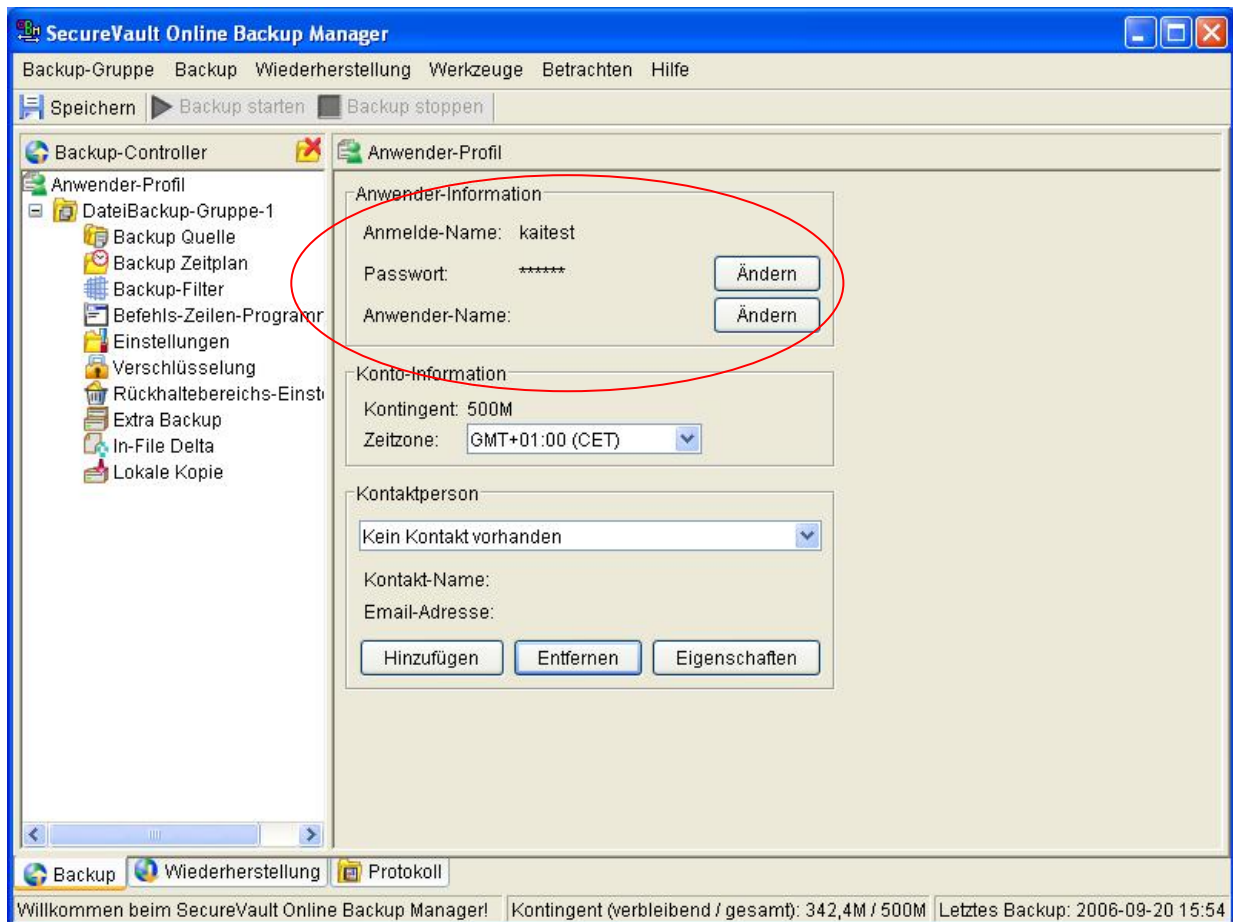
Zusätzlich können Sie immer auch über die Schaltfläche „Protokoll“ die genauen Protokolle jeder Aktion einsehen.

Q: Wo werden meine Daten gespeichert?

A: Ihre Daten werden in unserem Hochsicherheits-Rechenzentrum gespeichert. Dieses verfügt über weit reichende Einrichtungen zur Absicherung gegen Ausfall. Dazu gehören z.B. 24x7 Network Monitoring, 100% Sicherheit gegen Feuer, Wassereintrich oder Ausfall der externen Stromversorgung. Alle Daten werden zusätzlich vom internen Backup Systems des Rechenzentrums nochmals gesichert. Dies stellt sicher, dass die Daten zu jeder Zeit für Sie erreichbar sind. Für weitere Informationen zu unserem Datacenter besuchen Sie unsere Webseite unter <http://hosting.verio.de>

Q: Wie kann ich mein Passwort ändern?

A: Das Passwort kann über den OBM unter der Rubrik "Benutzer Profil" geändert werden.



Q: Warum starten meine automatischen Backups nicht zur eingestellten Zeit?

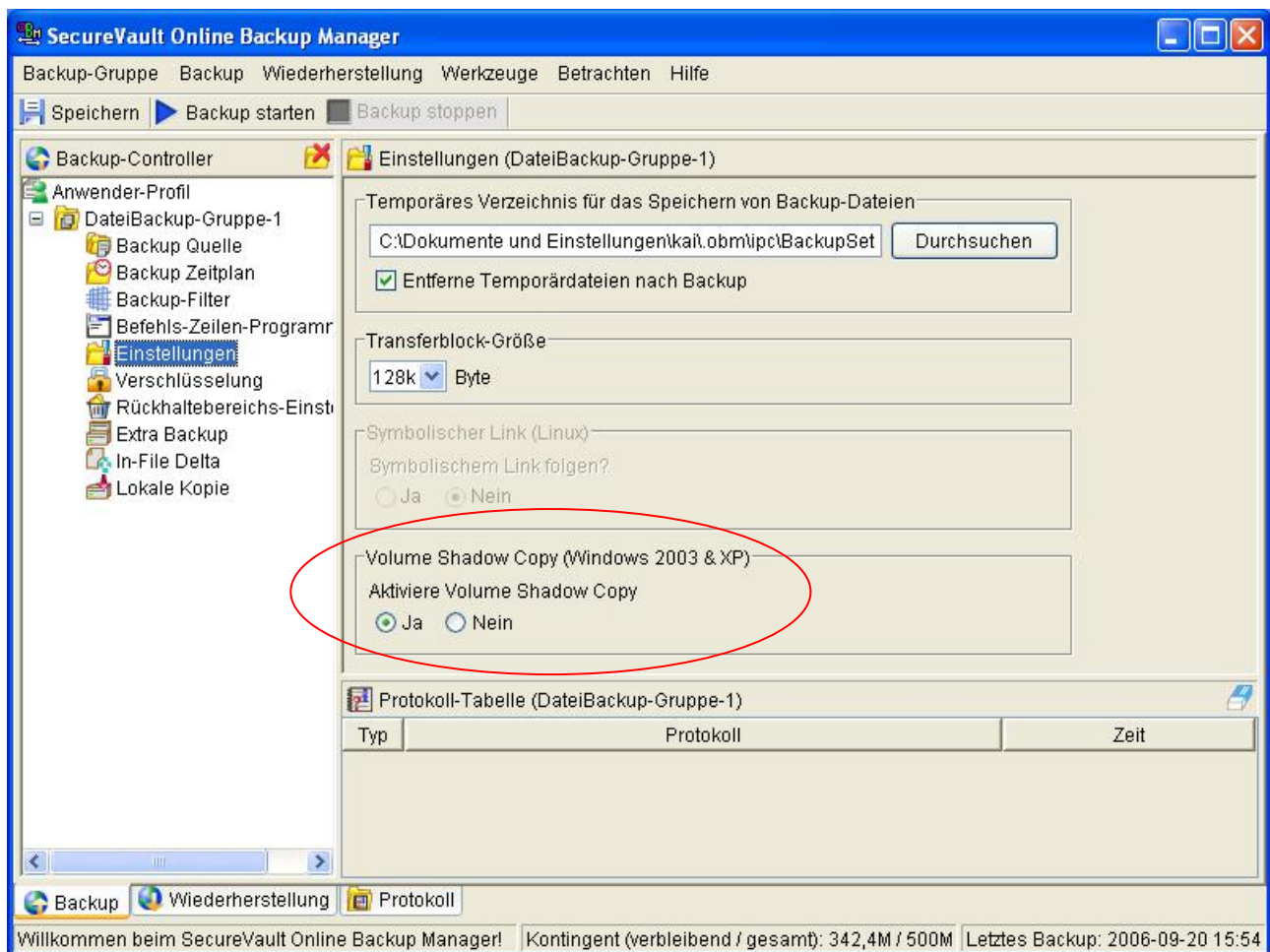
A: Der Anwender, der den OBM installiert muss über Administrator Rechte auf dem Rechner verfügen. Sie müssen die Software deinstallieren, sich mit entsprechenden Rechten ins Betriebssystem einloggen und dann den OBM erneut installieren. Der Backup Zeitplan wird nun für alle Benutzer einwandfrei funktionieren.

Q: Kann ich das OBM Fenster oder das TaskBar Icon schließen, wenn ich automatische Backups eingerichtet habe?

A: Ja, denn der Backup Scheduler arbeitet als Service im Hintergrund und benötigt diese Programme nicht unbedingt.

Q: Die Sicherung meiner Outlook.pst Datei funktioniert nicht richtig

A: Bitte aktivieren Sie die "Volume Shadow Copy" Funktion in den folgenden Einstellungen. Diese Funktion ist nur in Windows XP oder Windows 2003 verfügbar.



Q: Was passiert, wenn während des Backup mein Speicherplatz erschöpft ist?

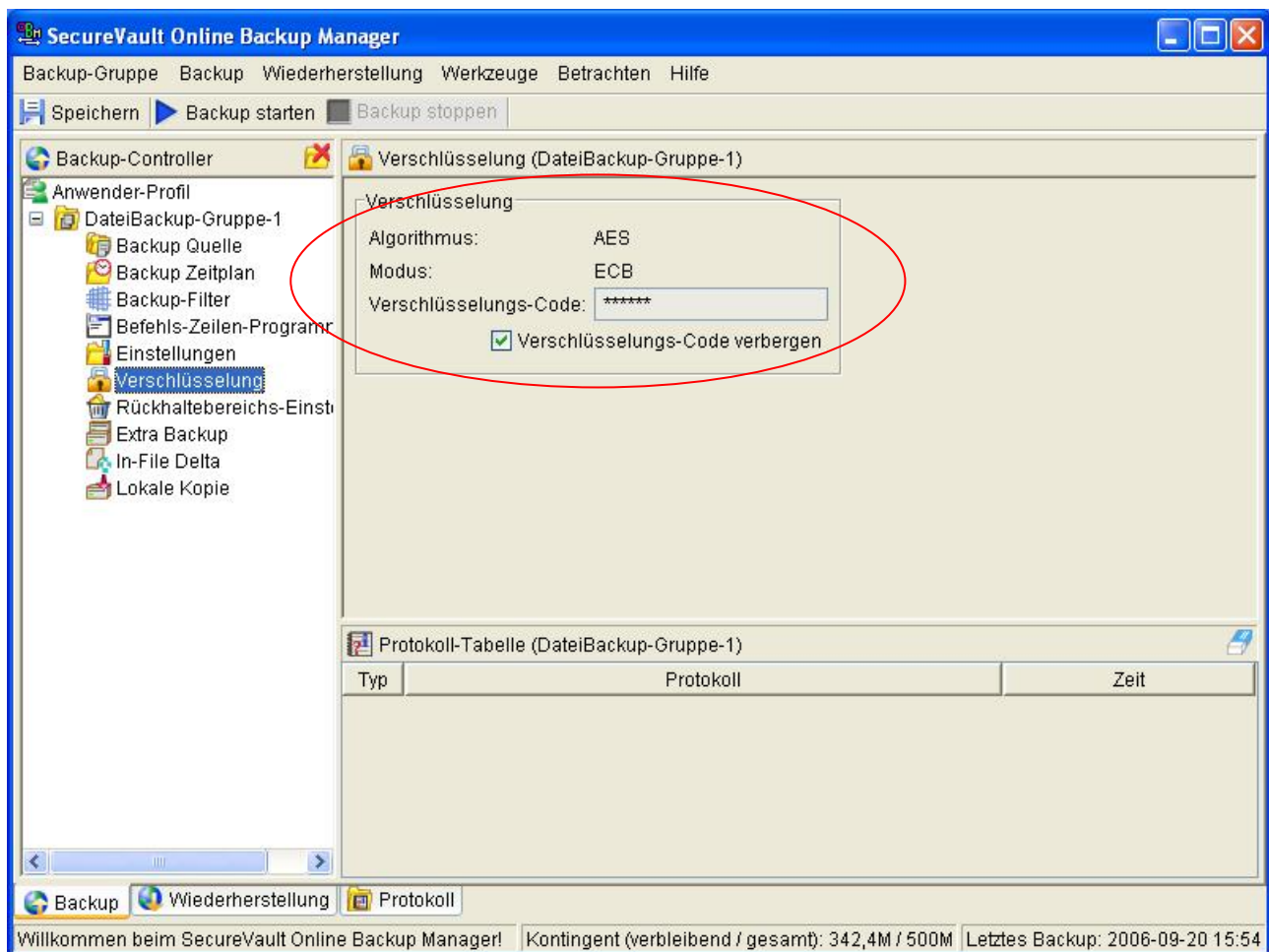
A: Bitte informieren Sie uns, damit wird den Speicherplatz Ihres Accounts entsprechend erweitern können. Wenn Sie dann den Backup Auftrag erneut starten, werden die restlichen, noch nicht gesicherten Dateien übertragen.

Q: Wenn ein geplantes Backup nicht durchgeführt werden konnte, werde ich dann informiert?

A: Sie erhalten automatisch einen E-Mail Report über jedes nicht durchgeführte Backup.

Q: Ich habe den Verschlüsselungscode vergessen!

A: Der Verschlüsselungscode kann im OBM angezeigt werden. Deaktivieren Sie hierzu die Option "Verschlüsselungscode-Code verbergen"



Q: Ich bin Notebook Benutzer und nicht ständig mit dem Internet verbunden. Kann ich SteadyBackup trotzdem benutzen?

A: Ja. Sie können die "Offline Backup" Funktion benutzen. Wenn diese aktiviert ist, wird das Notebook die Daten sichern, sobald es mit dem Internet verbunden ist.

Q: Ich kann keine Netzwerklaufwerke sichern.

A: Bitte stellen Sie sicher, dass im OBM der Benutzer, die Domäne und das Passwort für die Netzwerklaufwerke eingetragen sind.

Q: Muss ich die Zeitzone im OBM ändern, wenn ich mit meinem Notebook in eine andere Zeitzone reise?

A: Nein, dies ist nicht nötig.

Q: Kann ich meine Dateien auch zu einem anderen Betriebssystem zurücksichern?

A: Ja, sie können die Dateien mit dem Web Portal Zugang <http://login.steadybackup.de> auf jeden beliebigen Rechner zurücksichern.

Q: Wie erkennt der Online Backup Manager geänderte Dateien? Wird das Archiv Flag dafür benutzt? Meine Bandsicherungssoftware setzt dieses Flag zurück, wird das den OBM daran hindern diese Dateien ebenfalls zu sichern?

A: OBM erkennt die Änderungen der Dateien an den Zeitattributen jeder Datei. Das Archiv Flag wird nicht benutzt, zumal es verschobene Dateien nicht erkennen kann. Andere Backup Programme können SteadyBackup also nicht stören.

Q: Die Einstellung für die "Transblock-Größe" ist auf 128Kb voreingestellt. Hat dies einen bestimmten Grund?

A: Die Sicherungsdaten werden in Blöcken übertragen, um eine stabilere und schnellere Verbindung zu gewährleisten. Dies ist nicht die TCP/IP Blockgröße. 128Kb ist optimal für diese Backupdatenverbindung.

Q: Wie hoch ist die durchschnittliche Komprimierung der Daten?

A: Alle Dateien werden vor der Übertragung komprimiert und verschlüsselt. Die durchschnittliche Kompressionsrate bei Text-basierten Dateien ist dabei ca. 4:1. Bei bereits komprimierten Dateien wie z.B. JPG und ZIP kann allerdings keine weitere Reduzierung mehr stattfinden. Grundsätzlich sollten Sie von einer durchschnittlichen Kompression von ca. 2:1 ausgehen.

Q: Kann ich den Verschlüsselungscode ändern?

A: Der Verschlüsselungscode kann nicht mehr geändert werden, sobald eine Backup Gruppe angelegt ist. Sollten Sie den Code ändern wollen, müssen Sie eine neue Gruppe anlegen. Dieses Verfahren verhindert, dass sich Daten mit verschiedenem Code innerhalb einer Backup Gruppe auf dem Server befinden.

Q: Wie funktioniert die Einstellung "Entferne Rückhaltedateien auf Grund der Überlappungspolice"

A: Bei dieser Einstellung werden die täglichen SnapShots von den wöchentlichen und monatlichen überschrieben. Die wöchentlichen wiederum von den monatlichen und den vierteljährlichen usw. Dazu das folgende Beispiel (aktuelles Datum ist der 17.Jan 06):

- _ täglich: 7 Tage behalten
- _ wöchentlich: 4 Wochen behalten (läuft jeweils Samstags)
- _ monatlich: 3 Monate behalten (läuft am ersten jedes Monats)

Wenn „Entferne Rückhaltedateien auf Grund der Überlappungspolice“ **nicht** aktiviert ist:

Es werden 14 SnapShots gespeichert (7+4+3) also,

- (täglich): 10Jan06, 11Jan06, 12Jan06, 13Jan06, 14Jan06, 15Jan06, 16Jan06
- (wöchentlich): 24Dez05, 31Dez05, 7Jan06, 14Jan06
- (monatlich): 1Nov05, 1Dez05, 1Jan06

Wenn „Entferne Rückhaltedateien auf Grund der Überlappungspolice“ **aktiviert** ist:

Es werden die folgenden SnapShots gespeichert 1Nov05, 1Dez05, 1Jan06, 14Jan06, 15Jan06, 16Jan06.

- Die wöchentliche Regel überschreibt die tägliche Regel also 10Jan06, 11Jan06, 12Jan06 and 13Jan06.
- Die monatliche Regel überschreibt die wöchentliche Regel, also 24Dez05, 31Dez05 und 7Jan06

Q: Was bedeutet "Inkrementelles Backup" und wie arbeitet es?

A: Bei einem inkrementellen Backup werden nur die geänderten und neuen Dateien zum Server geschickt. Beim "In-File Delta" Feature werden zusätzlich die einzelnen Dateien auf Änderungen untersucht und nur die geänderten Block übertragen. Die alten Dateien oder Blöcke werden dann jeweils in den Rückhaltebereich des Servers verschoben, so dass der aktive Datenbereich das erste volle Backup, eine Prüfsummendatei und das neuste Delta-File enthält.

Q: Wie kann ich den Online Backup Manager komplett von meinem System löschen?

A: Starten Sie die normale Deinstallation und überprüfen Sie zusätzlich folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass das Hauptverzeichnis des OBM gelöscht wurde
- Löschen Sie C:\Dokumente und Einstellungen\administrator\.obm\